

Badminton: Volle Halle beim 4. Geimel-Kids-Cup

11.12.2019 22:59

74 Kinder und Jugendliche aus Thüringen und Niedersachsen sorgten für einen tollen Rahmen beim nunmehr 4. Geimel-Kids-Cup in unserer Sporthalle. Insgesamt neun Vereine waren der Einladung gefolgt, dabei stellten unsere Nachbarn vom SV Bernterode mit 15 Teilnehmern das größte externe Starterfeld. Von unserem Verein nahmen 36 Spielerinnen und Spieler teil.

Los ging's pünktlich um 9 Uhr mit der Eröffnung des Turniers durch unseren SV-Vorsitzenden Walter Preis. Danach starteten die AK der U 9 , U 11 und U 13.

Sechs Jungs spielten in der U 9 der Jungen. Beim Sieg des Moringers Tyler Springer erkämpfte unser Jakob Nürnberg bei seinem ersten Turnier die Bronzemedaille. Bei den Mädchen verpasste Laila Sobottka durch eine knappe 14:15 Niederlage im letzten Spiel die Silbermedaille und wurde gute Dritte. Es gewann Lina Kiehne vom MTV Moringen.

Eine spannende Sache war die AK U 11 der Jungen. Eric Klaus feierte hier mit einem umkämpften 15:14 Endspielsieg gegen Nikolas Preis seinen ersten Turniersieg. In diesem Jahr nicht zu schlagen ist Nele Staufenbiel. Sie musste im Kalenderjahr noch keine Niederlage hinnehmen und konnte durch den Sieg beim Geimel-Kids-Cup den 5. Turniererfolg einfahren. Alisa Weber spielte auch ein tolles Turnier und belohnte sich mit dem zweiten Platz.


In der U 13 gab es mit dem Moringer Felix Angerstein einen hochverdienten Sieger. Die Plätze zwei und drei nahmen Emilio Stöber und Daniel Kaltenhäuser von unserem Verein ein. Sehr souverän gewann Anika Fischer die Konkurrenz der U 13 der Mädchen. Etwas überraschend holte sich nach einer Spitzenleistung Alena Stadermann die Silbermedaille.


Um 14:30 Uhr begannen dann die AK U 15 und U 17. Die U 15 der Jungen gewann Marvin Trägner vom ESV Lok Erfurt vor Luca Maxim Kühn (SG Medizin Heiligenstadt) und Marius Laser (SV Bernterode). Beim Erfolg der Mühlhäuserin Luise Alberti landete Nicole Fischer bei den Mädchen auf dem dritten Platz.

Leider gab es bei den jungen Damen der U 17 nur zwei Meldungen, dafür spielten Dawina-Lea Falke und Matilda Lath munter bei den Jungs mit. Dort musste Dawina-Lea nur eine Niederlage einstecken und konnte viermal gewinnen. Johannes Otto wurde seiner Favoritenrolle gerecht und sorgte abschließend für den fünften Gernröder Heimsieg.


Nach über acht Stunden Badmintonssport endete so am Abend der erste Teil des Geimel-Cups.

 [Eroeffnung fruehs.jpg \(137,2 KiB\)](#)


 [U9 J.jpg \(114,9 KiB\)](#)

 [U 11 J.jpg \(113,7 KiB\)](#)

 [U 11 M.jpg \(121,4 KiB\)](#)

 [U 13 J.jpg \(120,3 KiB\)](#)

 [U 13 M.jpg \(135,9 KiB\)](#)

 [U17.jpg \(88,8 KiB\)](#)